

Pressemitteilung

18.05.2018

Schule als Kunstraum

Hamburger Kulturagenten-Projekt DIE HEILANSTALT für den BKM-Preis Kulturelle Bildung 2018 nominiert

Kulturstaatsministerin Monika Grütters hat die zehn für den BKM-Preis Kulturelle Bildung 2018 nominierten Projekte bekanntgegeben. Aus den 104 eingereichten Vorschlägen hat eine Fachjury das Theater- und Performance-Projekt DIE HEILANSTALT der Kulturagenten Hamburg ausgewählt, bei dem die Stadtteilschule Winterhude in einen Kunstraum umgestaltet wurde.

„Wir verändern unsere Schule, wir bauen sie um, materiell und inhaltlich, bis nichts mehr an unsere alltägliche Schule erinnert!“ [DIE HEILANSTALT](#) ist eine begehbare Kunst-Welt, eine Theaterperformance, in der die Besucher*innen mit dem „Klinikpersonal“ interagieren und ganz individuell ihre Krankheiten der Gegenwart behandeln lassen können. Dabei tauchen die „Patient*innen“ immer tiefer in die Methoden und Ziele der geheimnisvollen Institution "Zoon Politikon" ein.

Entwickelt wurden Geschichte, Ziele und Methoden der HEILANSTALT von 110 Schüler*innen im Rahmen eines dreiwöchigen Theater- und Performance-Projektes. In diesem fächer-, alters- und spartenübergreifenden Kunstprojekt erfanden und bauten sie gemeinsam mit fünf Künstler*innen und zehn Lehrer*innen eine fiktionale Welt, in die rund 600 Besucher*innen als „Patient*innen“ eintauchen konnten. Das vierstöckige Oberstufengebäude der Schule wurde dafür im laufenden Schulbetrieb vollständig umgebaut und umgestaltet. Initiiert und begleitet wurde das Projekt von dem Kulturagenten Matthias Vogel; die künstlerische Leitung hatte Sophia Hussain.

Kulturagenten für kreative Schulen Hamburg

Seit sieben Jahren unterstützt und begleitet das [Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“](#) Grund- und Stadtteilschulen in Hamburg dabei, dass Kunst und Kultur zum festen Bestandteil des Schulalltags werden.

Ziel des Programms ist es, möglichst vielen Kindern und Jugendlichen einen Zugang zur Welt der Künste zu eröffnen, kreatives Denken zu fördern und zu eigenen Erfahrungen mit Kunst und Kultur anzuregen. Teilhabe an Kunst und Kultur soll fester Bestandteil des Alltags von Kindern und Jugendlichen werden, den zukünftigen Akteur*innen einer kulturinteressierten Öffentlichkeit. „Kulturagenten für kreative Schulen Hamburg“ baut auf den Erfahrungen des Modellprogramms „Kulturagenten für kreative Schulen“ auf.

„Kulturagenten für kreative Schulen Hamburg“ ist ein Programm des Landes Hamburg, vertreten durch die Behörde für Schule und Berufsbildung und die Kulturbehörde, gefördert durch die MUTIK gGmbH sowie die Kulturstiftung des Bundes und die Stiftung Mercator. Förderpartner in Hamburg ist die conecco gUG - Gesellschaft zur Förderung von Kultur, Entwicklung und Management.

Zehn Jahre BKM-Preis Kulturelle Bildung

Der BKM-Preis Kulturelle Bildung ist mit 20.000,- Euro der höchstdotierte nationale Preis im Bereich Kulturvermittlung, der an jeweils drei herausragende Projekte der kulturellen Bildung vergeben wird.

„Seit nunmehr zehn Jahren würdigen wir mit dem BKM-Preis Kulturelle Bildung all diejenigen, die sich mit Leidenschaft der kulturellen Bildung verschreiben und gerade so den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärken“, erklärte die Staatsministerin.

Zehn Projekte aus ganz Deutschland wurden von einer Fachjury für den Preis nominiert. Die Nominierung ist mit einer Anerkennungsprämie von 5.000,- Euro verbunden. Die Entscheidung über die drei Preisträger wird die Staatsministerin bei der feierlichen Verleihung am 29. Juni 2018 ab 18:00 Uhr im Haus der Kulturen der Welt persönlich bekanntgeben.

Verleihung des BKM-Preis Kulturelle Bildung

durch die Staatsministerin für Kultur und Medien Monika Grütters

Freitag, den 29. Juni 2018 ab 18:00

Haus der Kulturen der Welt

John-Foster-Dulles-Allee 10

10557 Berlin

ANSPRECHPARTNER:

Matthias Vogel / Kulturagent

vogel@conecco.de

+49 (179) 118 93 84

Burkhard Siedhoff

Leitung Landesbüro „Kulturagenten für kreative Schulen Hamburg“

siedhoff@conecco.de

+49 (40) 72 00 444-70

+49 (177) 567 40 24

»Kulturagenten für kreative Schulen Hamburg« ist ein Projekt der conecco gUG – Gesellschaft zur Förderung von Kultur, Entwicklung und Management, gefördert durch das Land Hamburg, vertreten durch die Behörde für Schule und Berufsbildung und die Kulturbehörde, die MUTIK gGmbH sowie die Kulturstiftung des Bundes und die Stiftung Mercator.